

Eva Möll

# FORSCHEN UND ENTDECKEN IM SACHUNTERRICHT

Unterrichtsmaterialien für  
die 3. Jahrgangsstufe

# INHALTSVERZEICHNIS

■	<b>Vorwort</b>	4
■	<b>Unser Ort – Wir erstellen einen Prospekt</b>	
	Lehrerkommentar	5
	Materialien	7
■	<b>Der Wald im Jahreslauf (Tiere und Pflanzen) – Wir beobachten, erkunden und dokumentieren</b>	
	Lehrerkommentar	17
	Materialien	21
■	<b>Feuer – Wir gestalten eine Ausstellung</b>	
	Lehrerkommentar	36
	Materialien	38
■	<b>Medien und Werbung – Wir produzieren eigene Ton- und Videoclips</b>	
	Lehrerkommentar	49
	Materialien	51

# VORWORT

Liebe Lehrerinnen und Lehrer!

Mit der vorliegenden Mappe möchte ich Ihnen zu verschiedenen Themen Tipps und Hilfen für das projektartige Arbeiten im Sachunterricht in der 3. Jahrgangsstufe geben.

Die Projektarbeit ermöglicht ein hohes Maß an Motivation und somit Engagement der Kinder, da sie selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten und lernen können. Des Weiteren haben die Kinder die Möglichkeit, ihre eigenen Kenntnisse und Fähigkeiten einzubringen und gemäß ihrer Interessen Schwerpunkte zu setzen. Beim gemeinsamen Stellen von Fragen, Suchen nach Informationen, Auswerten des Materials, Planen des Vorgehens im Hinblick auf das Ziel und das geplante Endprodukt werden die Kinder in hohem Maße kreativ und lernen verschiedene Formen der Problemlösung kennen, anwenden und nutzen.

Den Lehrerinnen und Lehrern gibt diese Form des Arbeitens und Unterrichtens die Möglichkeit, jedem Kind entsprechend seiner individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten gerecht zu werden und es adäquat zu fördern und zu fordern. Des Weiteren erfährt die Lehrerin bzw. der Lehrer während des Unterrichts eine Entlastung, da die meisten Kinder in der Lage sind, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten. Sie oder er hat somit den Freiraum, sich bei entstehenden Problemen helfend einzubringen oder sich gezielt Kindern mit Problemen zu widmen. Ihre oder seine Aufgabe besteht darin, das ganze Projekt zu koordinieren und bei Problemen gemeinsam mit den Kindern nach Lösungen zu suchen. Die Unterrichtsvorbereitung erhält ihren Schwerpunkt demnach auch im Bereitstellen von Informationsmaterialien und im Strukturieren des Projekts.

In diesem Buch finden Sie zu jeder Unterrichtseinheit Arbeitsaufträge und Kopiervorlagen, die Ihnen die Vorbereitung der Stunden zum Thema erleichtern.

Lehrerinnen und Lehrer sollen ermutigt werden, projektartig und problemorientiert zu arbeiten, und Anregungen, Tipps und Materialien zum Vorgehen und zur möglichen Strukturierung erhalten.

Viel Freude beim gemeinsamen Lernen und Erkunden!

*Eva Möll*

# UNSER ORT - WIR ERSTELLEN EINEN PROSPEKT

## 1. Sachanalyse

---

Jeder Ort hat ein eigenes Ortsbild mit seinen Besonderheiten, Sehenswürdigkeiten, Attraktionen, usw. Aber es gibt auch die Dinge des täglichen Lebens, wie Geschäfte, Einzelhändler, Behörden, Schulen, Kindergärten, Spielplätze, Betriebe, Märkte, kulturelle Angebote, Büchereien, usw.

Häufig sind Informationsschriften für Urlauber und neue Bewohner erhältlich. Heute findet man in der Regel aber auch die wichtigsten Informationen auf den Homepages der jeweiligen Orte.

## 2. Lernsequenz

---

### **Projekt mit arbeitsteiliger Gruppenarbeit:**

- Unterrichtsgang zum Notieren und Fotografieren der für die Kinder wichtigen Dinge
- Aufteilen in Interessens- und Projektgruppen (inhaltlich, zielgruppenspezifisch oder regional)
- Festlegen und formulieren von Zielen, Aufgaben und Fragen in den Gruppen
- Sammeln, auswerten und verwerten von Informationen in den Gruppen (Interviews, Internet, offizielle Informationen, Erkundungen, Telefonate, ...)
- Erstellen der Prospektseiten (Seitengestaltung, Fotos, Gemaltes, Schriftart, Farbe, Überschrift, ...)

- Prospektgestaltung (Reihenfolge der Kapitel, Inhaltsverzeichnis, Umschlag, ...)
- Vervielfältigung und Verteilen
- (evtl. Berechnen der Herstellungskosten, Errechnen des Unkostenbeitrages, evtl. Sponsorensuche, ...)

## 3. Lernziele

---

- Die Fähigkeit, den eigenen Ort mit seiner Geschichte, seinen Sehenswürdigkeiten und den verschiedenen Angeboten für die Menschen zu erkunden und sich mit den verschiedenen Angeboten und Funktionen auseinanderzusetzen.
- Die Fähigkeit, davon ausgehend in arbeitsteiliger Gruppenarbeit eigenständig und zielorientiert aktiv Informationen einzuholen, auszuwerten, für sich und andere kreativ aufzubereiten und einen Prospekt zu gestalten.

## 4. Didaktisch-methodische Überlegungen

---

Die für Erwachsene bestimmten bereits vorhandenen Prospektinformationen sind in der Regel vom Inhalt her für Kinder recht langweilig und außerdem oft nicht kindgerecht aufgemacht. So kann es dann auch vorkommen, dass dem einen oder anderen Kind dieses Vorhaben (einen Prospekt über den Ort zu erstellen) nicht interessant erscheint. Negati-

ve Äußerungen bieten die Möglichkeit, darauf einzugehen und nachzufragen, warum die bereits vorhandenen Prospekte für Kinder so langweilig sind. Daran anknüpfend kann gemeinsam überlegt werden, wie sich Kinder einen schönen Prospekt vorstellen. Die Schüler sollen dann Ideen zu Inhalten und Ausgestaltung entwickeln. Besonders motivierend wirkt das Ziel, den so entstandenen Prospekt an andere Kinder des Ortes zu verteilen oder an Erwachsene zu verkaufen.

Jeder auch noch so kleine Ort oder jedes Dorf eignet sich zum Erstellen eines Prospektes. Überall gibt es erwähnenswerte Besonderheiten, die die Kinder manchmal schneller entdecken als Erwachsene. Bei einer größeren Stadt ist es manchmal aufgrund der Fülle an Möglichkeiten und Informationen nötig, eine Eingrenzung vorzunehmen. Diese kann entweder thematisch, regional oder zielgruppenspezifisch erfolgen. Auch bei dieser Entscheidung können bzw. sollten die Kinder mit einbezogen werden, da es sich um ihren Prospekt handelt und es für die Motivation wichtig ist, dass sie mitentscheiden können, was für sie wichtig ist und auf was sie verzichten möchten.

Wichtig bei dieser Form der arbeitsteiligen Gruppenarbeit ist, den Austausch der Gruppen untereinander zu bewahren. So sollten immer wieder gemeinsame Besprechungen stattfinden, bei denen die einzelnen Gruppen kurz den Stand ihrer Arbeit aufzeigen und auch Gelegenheit haben, Probleme darzustellen und mithilfe der anderen nach Lösungen zu suchen. Oftmals sind die entstehenden Schwierigkeiten in den Gruppen recht ähnlich, sodass die Gruppen voneinander lernen und profitieren können. Weiterhin können auf diese Weise recht einfach überschüssige Informationen einer Gruppe an eine andere, die noch dringend Informationen zu einem Thema sucht, weitergegeben und ausgetauscht werden.

Vorteilhaft ist es außerdem, immer wieder neue Ziele und Absprachen (z. B. bzgl. der Seitengestaltung, Vervielfältigung, Titelseite) zu diskutieren und zu treffen.

## 5. Medien

- Informationsmaterialien über den Ort (Flyer, Chroniken, Stadtbücherei, Ortspläne, Telefonbuch, Gelbe Seiten, Vereinsverzeichnisse mit Angeboten, ...)
- Fotos der Sehenswürdigkeiten
- Fotoapparat
- Kassettenrekorder für Interviewaufnahmen
- Papier und farbige Stifte
- Bastelmaterial, Klebstoff
- Evtl. Schreibmaschine oder Computer

# WIR SUCHEN NACH INTERESSANTEN ORTEN

**Das braucht ihr:** Ortsplan, Fotoapparat, Notizblock und Stift

**So geht's:**

1. Überlegt, wo es in eurem Ort wichtige, interessante oder besondere Stellen gibt!
2. Nehmt einen Ortsplan und besprecht, welche Straßen oder Wege ihr gehen wollt. Zeichnet die Route ein!
3. Macht einen Unterrichtsgang durch den Ort und nehmt Notizblöcke und Stifte mit.
4. Notiert die Stellen, die wichtig oder interessant sind, fotografiert sie und markiert sie auf dem Ortsplan.



## Tipps

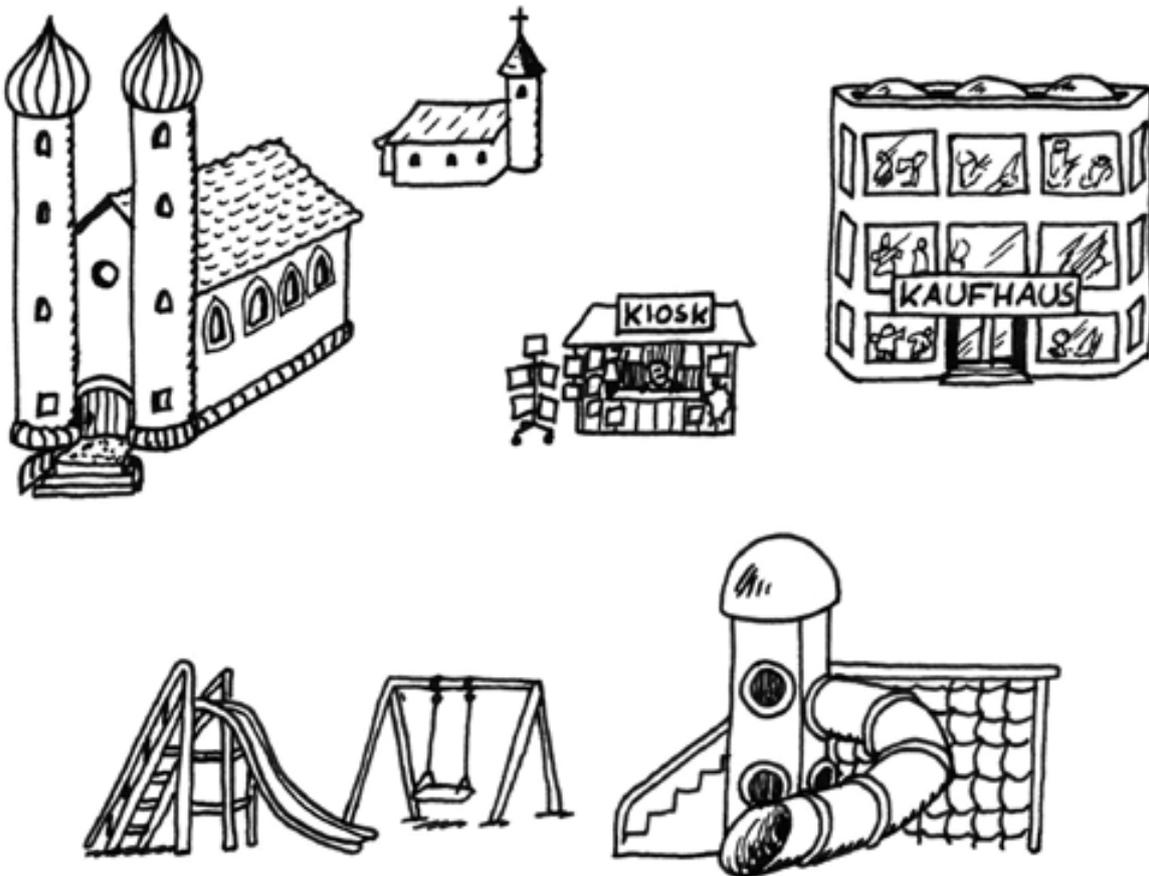
- Interessante Stellen in eurem Ort können Häuser, Geschäfte, Plätze, Straßen, öffentliche Gebäude, Sehenswürdigkeiten, Grünanlagen, Kirchen, Museen, Sportstätten usw. sein. Oft könnt ihr sie im Ortsplan entdecken. Seht einmal nach!
- Zu manchen Orten gibt es spannende oder lustige Geschichten. Manche Gebäude sind sehr alt, sehr groß, sehr schön, sehr hässlich oder sehr ungewöhnlich. An manchen findet ihr sogar Hinweis- und Erklärungsschilder. Achtet besonders darauf!
- Manche Orte sind für die Einwohner sehr wichtig und sie gehen oft dort hin. Fragt einmal eure Familien, Freunde und Bekannten danach!

# WIR SORTIEREN UNSERE ERGEBNISSE

**Das braucht ihr:** Eine Liste vieler interessanter Orte, Fotos, Ortsplan, Papier und Stifte

**So geht's:**

1. Besprecht, welche Gebäude, Straßen oder Orte in eurem Ort wichtig oder interessant sind! Begründet!
2. Welche Orte haben Gemeinsamkeiten? Sortiert sie!
3. Überlegt, wie ihr euren Prospekt strukturieren könnt! Legt die einzelnen Bereiche bzw. Kapitel fest!
4. Bei welchem Kapitel möchtet ihr mitarbeiten? Teilt Arbeitsgruppen ein!



## Tipps

- Für wen sind die Gebäude, Straßen oder Orte wichtig? Warum wurden sie gebraucht? Was kann man dort tun? Kann man sie danach sortieren?
- Wo befinden sich die Orte? Welche befinden sich in der gleichen Gegend? Warum? Schau dir alles auf dem Ortsplan an!

# WIR BESPRECHEN UNS

**Das braucht ihr:** Papier und Stifte, Besprechungsraum

**So geht's:**

1. Legt eine Besprechungsstruktur fest und schreibt sie auf! (Reihenfolge der Themen, Austausch der Gruppen untereinander, Fragen, Probleme, Ziele, ...)
2. Legt Gesprächsregeln fest!
3. Manchmal ist es sinnvoll einen Besprechungsleiter zu wählen oder zu bestimmen. Dieser achtet auf das Einhalten der Besprechungsstruktur und der Gesprächsregeln.
4. Erstellt eine sinnvolle Sitzordnung für eure Besprechung!



## Tipps

- Manchmal fehlen einer Gruppe noch Informationen. Vielleicht könnt ihr weiterhelfen?
- Vielleicht treten Probleme in den einzelnen Gruppen oder zwischen den Gruppen auf. Wie könnt ihr sie gemeinsam lösen?
- Wie wollt ihr weiterarbeiten? Verabredet Ziele!